

54. Anbetung Jesu bei seiner Himmelfahrt

T: Gerhard Tersteegen 1735
M: Jakob Hintze 1678 (EKG 95)

The image shows a musical score for a hymn. It consists of three staves of music in 4/4 time, with a key signature of one sharp (F#). The melody is written on a treble clef. Chords are indicated by letters above the notes: C, a, G, C, e, d, G, C, G, C, D7, G, a, C, e, a, e, a, D7, G, a, C, G7, C. The lyrics are in German and are aligned with the notes.

1. Sie - ges - fürst und Eh - ren - kö - nig, höchst ver - klär - te Ma - je - stät,
al - le Him - mel sind zu we - nig, du bist drü - ber hoch er - höht;
sollt ich nicht zu Fuß dir fal - len und mein Herz vor Freu - de wal - len,
wenn mein Glau - bens - aug be - tracht't dei - ne Glo - ri - e, dei - ne Macht?

2. Seh ich dich zum Himmel fahren, / seh ich dich zur Rechten da, / seh ich, wie der Engel Scharen / alle rufen Gloria; / sollt ich nicht zu Fuß dir fallen / und mein Herz vor Freude wallen, / da der Himmel jubiliert, / weil mein König triumphiert?

3. Weit und breit, du Himmelssonne, / deine Klarheit sich ergeußt / und mit neuem Glanz und Wonne / alle Himmelsgeister speist; / prächtig wirst du aufgenommen, / freudig heißt man dich willkommen. / Schau, ich armes Kindlein hier / schrei auch Hosianna dir.

4. Sollt ich deinen Kelch nicht trinken, / da ich deine Glorie seh? / Sollt mein Mut noch wollen sinken, / da ich deine Macht versteh? / Meinem König will ich trauen, / nicht vor Welt noch Teufel grauen, / nur in Jesu Namen mich / beugen hier und ewiglich.

5. Geist und Kraft nun überfließen, / drum wirk in mir kräftiglich, / bis zum Schemel deiner Füßen / alle Feinde legen sich. / Aus Zion dein Zepter sende, / weit und breit bis zum Weltende, / mache dir auf Erden Bahn, / alle Herzen untertan!

6. Du kannst alles allerorten / nun erfüllen und nahe sein; / meines Geistes ew'ge Pforten / stell ich offen, komm herein! / Komm, du König aller Ehren, / du musst auch bei mir einkehren; / ewig in mir leb und wohn / als in deinem Himmelsthron!

7. Deine Auffahrt bringt mir eben / Gott und Himmel innig nah; / lehr mich nur im Geiste leben / als vor deinen Augen da, / Fremd der Welt, der Zeit, den Sinnen, / bei dir abgeschieden drinnen, / in den Himmel als versetzt, / da mich Jesus nur ergötzt!